

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 77 (1951)  
**Heft:** 6

**Illustration:** Iwanli: "falls sie sich richtig verhalten, nehm ich flugs das grosse Kuchenstück"  
**Autor:** Bachmann, Paul

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Iwanli: « Falls sie sich richtig verhalten, nehm ich flugs das große Kuchenstück.»

#### Das Huhn

Aus Amerika, wo Psychiater und ihre Kundschaft als Witzfiguren besonders beliebt sind, stammt folgende kleine Story:

Zu einem Psychiater kam kürzlich eine sehr aufgeregte Dame, um ihn ihres Sohnes wegen um Rat zu fragen. «Mein

Sohn», sagte sie, «glaubt, er sei ein Huhn. Er gackert wie ein Huhn, pickt Körner wie ein Huhn, führt sich genau wie ein Huhn auf. Ich weiß mir keinen Rat mehr.»

«Wenn ich lauter so einfache Fälle hätte!» sagte der gelehrte Mann, der in den dunkelsten Höhlen der menschlichen Seele zu Hause ist, «seien Sie un-

besorgt, liebe Frau. Bringen Sie Ihren Sohn in meine Klinik; nach einer einzigen Woche werde ich ihn überzeugt haben, daß er kein Huhn ist.»

«Um Himmels willen, Herr Doktor», rief die Frau entsetzt, «eine ganze Woche in Ihrer Klinik? Ausgeschlossen! Wo nehmen wir eine ganze Woche lang die Eier her?»